

Inhaltsverzeichnis

Die Lutchen in Betten 3

[Die Luttchen im Altkreisgebiet Finsterwalde](#) | [weiter >>>](#)

Die Luttchen in Betten

vergl. Finsterwalder Heimatkalender, Teil 1

Noch vor zwei Menschenaltern erzählten sich die Leute in den [Spinnstuben](#) sowie bei gelegentlichen anderen Zusammentreffen oft von den „[Luttki](#)“, den [Lüttchen](#) und kleinen Leuten, die in uralter Zeit schon vor uns und auch mit uns unsere Fluren bewohnt hätten. Seltsame Gegenstände, die beim Pflügen oder der Waldrodung gefunden und von den Findern mit nach Hause gebracht wurden, gaben Kunde davon, daß früher schon hier Leute gelebt und sich genährt hatten. Aus Betten berichtete die Kunde: „In [Betten](#), auf Wolschken-Plan auf dem Berge 2, haben die Luttchen gewohnt und sich zu ihren Festen die Kuchenschieber immer aus einer ganz bestimmten Wirtschaft in [Lieskau](#) geborgt. Die Bettener Luttchen, so heißt es weiter, hätten nur vier Zehen gehabt, deren Abdrücke man häufig auf Steinen fände.“

Quelle: [Sagen aus dem Heimatkreis Finsterwalde 2018. Nr. 1](#)

[sagen](#), [shkfiwa](#), [niederlausitz](#), [mrothe](#), [luttchen](#), [lieskau](#), [betten](#), [kuchenblech](#), [spinnstube](#), [v2](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:fiwaludki01&rev=1720097580>

Last update: **2025/01/30 10:43**

